

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1956-01-16

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 16. Januar 1956

Handwritten notes in the top right corner, including "Lieber Emil" and "Am 16. Dezember".

Lieber Emil, -

Am 16. Dezember habe ich Dir - mit tausend Grüßen - sieben Aufnahmen meines Vaters geschickt, die teilweise (grossteils) unersetzlich sind. Du hattest mir versprochen, die Bilder photocopieren zu lassen und mir umgehend wieder zuzustellen. (Wo sind die Bilder? Ich darf Dich sehr herzlich bitten, mir das ganze Material schleunigst heimschicken. Schon zünnt meine Mutter, weil ich die Kostbarkeiten so ohne weiteres ausser Landesgeschickt.

Wie mag die Marken-Angelegenheit stehen? In der "Süddeutschen-Zeitung" sah ich neulich einiges Geschwätz im Zusammenhang mit dem "Künstlerischen Beirat" der Bundespost. Von einer T.M.-Marke ging dabei nicht die Rede. Mag ja aber weiter nichts zu bedeuten haben.

Wie immer herzlich

Deine:

x und per "einschreiben"

